

## **Faszination Ursprung**

Ein bestimmter Ort zieht uns in seinen Bann.  
Lässt uns nicht mehr los.  
Wir erkennen seine Potenziale.  
In uns entflammt das feu sacré.  
Wir spüren unsere Kraft,  
eine Vision umzusetzen.

## **Ort und Mensch**

Die Eigenschaften eines Ortes  
zeichnen den Charakter eines Produktes;  
die Hand des Erzeugers bestimmt seine Qualität.

## **Geschmack des Ortes in Wert setzen**

Jeder Ort hat seinen besonderen Geschmack,  
seinem Boden und seiner Einbettung entspringend.  
Und sich auf alles übertragend.

Die Natur schenkt uns unzählige terroirs.

Es liegt an uns,  
diese Quellen von Träumen, Inspirationen und Visionen  
hingebungsvoll in Wert zu setzen.

## **Tradition und Zeitgeist**

Zeitgemässe Interpretation und Fortschreibung  
bewährter Traditionen eines bestimmten Ortes.

## **Aus der Umgebung**

Die Lebensmittel aus seiner Umgebung  
sind für den Menschen bekömmlich.

## **Blüte der Globalisierung**

Die zunehmende Globalisierung schafft einen fruchtbaren Humus  
für das Aufblühen des terroir-Bewusstseins.

terroir verleiht der Globalisierung lokale Facetten.

## **Im Einklang mit der Natur**

Die Natur  
betrachten wir als Vor-Bild.  
Sie ist eine kluge und bewährte Lehrmeisterin.

Um zur Quelle zu gelangen,  
müssen wir gegen den Strom schwimmen.

Oder: «Vor-wärts zur Natur»

Wir verlangen vom Boden nicht mehr,  
als er aus eigener Kraft hergibt.  
Zum richtigen Zeitpunkt.

Es besteht ein unbedingter Zusammenhang zwischen  
gesunder Erde,  
gesunden Pflanzen und  
gesunden Tieren und  
gesunder Ernährung.

### **Hingebung**

*«Ich arbeite den ganzen Tag  
für meine Obstbäume.  
Und vor dem Zu-Bett-Gehen gilt mein letzter Blick  
den Bäumen.  
Vor dem Einschlafen mache ich mir Gedanken  
über sie.  
Um dann von ihnen zu träumen.  
Am Morgen erwachend weiss ich,  
was ich für meine Bäume zu tun habe.»*

Franz Karl Rödelberger

### **Bauer sein**

*Der leise Wind  
sandte mir den vertrauten Klang der Kirchenglocken  
zum Feierabend.  
In der Ferne ruhten die Schneeberge.  
Und in der Luft lag der wohltuende Duft  
meiner Erde.  
Herz, verlange nicht mehr!  
Es ist wahrhaftig schön,  
Bauer zu sein.*